nuBoxx A-125 pro

Bedienungsanleitung

Sollten Sie Fragen oder Probleme bei der Inbetriebnahme Ihres Nubert Systems haben, so können Sie sich gern an unser Service-Team wenden. Halten Sie bitte Ihre Kundennummer bereit.

Telefon: +49 (0)7171 87120
E-Mail: info@nubert.de

Unter diesem Link finden Sie die aktuellste Bedienungsanleitung sowie weitere nützliche Informationen:
https://www.nubert.de/anleitung-nuboxx-a-125-pro/1107/

nubert®

Herzlichen Dank, dass Sie sich für einen Lautsprecher von Nubert entschieden haben!

Der Aufbau Ihres Systems wird Ihnen problemlos gelingen, wenn Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen.

Wir erklären Ihnen Bedienung, Anschluss und Aufstellung, damit Sie das Optimum an Klangqualität erzielen und Ihre nuBoxx-Lautsprecher in vollem Umfang genießen können.

Beachten Sie unbedingt auch die zusätzlich beiliegenden Sicherheitshinweise!

Viel Freude wünscht Ihnen das Nubert Team!

Kälte und Klang

Werden Lautsprecher in der kalten Jahreszeit versendet und ausgeliefert, müssen sie sich unbedingt an die Temperatur des Wohnraums anpassen. Niedrige Temperaturen haben einen erheblichen Einfluss auf die beweglichen Teile einer Lautsprecherbox wie Membran/Schwingspule, Sicke und Zentrierspinne. Die Fähigkeit dieser Bauteile, schnellen Schwingungen zu folgen oder große Auslenkungen zu vollführen, wird dadurch deutlich eingeschränkt. Dies ist zwar nicht gefährlich, „tiefgekühlte" Boxen sind aber weit von ihrer akustischen Höchstform entfernt. Deshalb unser Tipp: Kommen Ihre neuen Lautsprecher an einem kalten Wintertag, geben Sie ihnen einfach ein paar Stunden zum Akklimatisieren. Ihre Nubert Boxen werden es Ihnen mit der überragenden Klangqualität danken, die Sie von uns zu Recht erwarten können.

Frontabdeckung

Die Stoffbespannung schützt die Lautsprecherchassis (beispielsweise vor neugierigen Kindern, die gerne Membranen eindrücken) und bietet einen optischen Akzent für all jene, denen die technische Anmutung von Lautsprecherchassis missfällt. Sie wird vorsichtig an die Lautsprecherfront angelegt – die Magnete der Abdeckung finden Halt an der Boxenfront. Bitte achten Sie darauf, dass dabei die Oberfläche der Schallwand nicht beschädigt wird.
Mit abgenommener Stoffbespannung klingt der Lautsprecher etwas heller und klarer. Hier gilt es abzuwägen – Sie haben die Wahl!

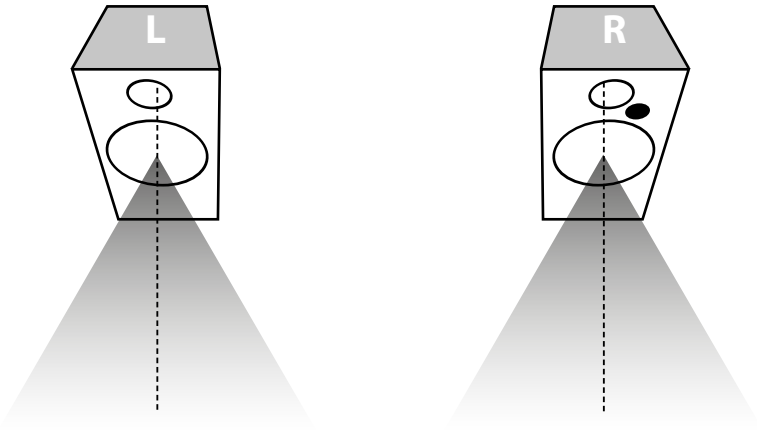
Aufstellung

Bei den nuBoxx A-125 pro handelt es sich um hochwertige und sehr neutral aufspielende 2-Wege-Bassreflex-Aktivlautsprecher. Sie bestechen durch ein äußerst homogenes, präzises, auch als „direkt" bezeichnetes Klangbild mit feinster Auflösung im gesamten Frequenzspektrum. Selbst ein „ehrlicher Lautsprecher" ist jedoch den vielfältigen Einflüssen der Raumakustik ausgesetzt. Um eine möglichst naturgetreue und unverfälschte Wiedergabe zu erzielen, beachten Sie bitte folgende allgemeine Aufstellhinweise:

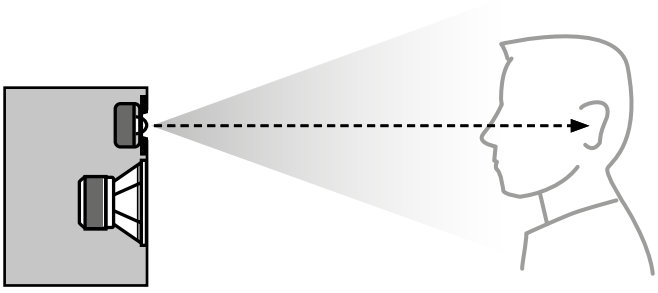
- Rückwärtige Bassreflexöffnungen sollten mindestens 3 Zentimeter Abstand zur Wand beziehungsweise zu benachbarten Möbelfronten haben, um Strömungsgeräusche zu vermeiden. Mit einem großzügigen Wandabstand vermindert man auch eine Überhöhung im Bass- sowie Grundtonbereich.

- Bei einer Aufstellung in Regalen erreicht man den besten Klang, wenn die Boxenvorderkante entweder bündig mit den Regalböden abschließt oder sogar etwas übersteht. Dadurch kann der Lautsprecher den Schall frei in den Raum abstrahlen, ohne dabei wie aus einem Trichter zu „sprechen".

- Innerhalb eines seitlichen Abhörwinkelbereiches von jeweils 30 Grad aus der Mittelachse sind keine nennenswerten Veränderungen des Klangeindrucks feststellbar. Erst bei größeren Abhörwinkeln verliert das Klangbild leicht an Helligkeit. Es ist daher unter Umständen ratsam, die Lautsprecher etwas in Richtung der Hörposition zu drehen.



- Der natürlichste Klang ergibt sich, wenn sich der Hochtöner etwa in Ohrhöhe befindet. Doch selbst 20 Grad oberhalb der Hochtönerachse ergibt sich noch ein homogenes Klangbild. Falls Ihre Aktivlautsprecher tiefer oder höher platziert werden müssen, sollten sie so angewinkelt werden, dass die Hochtöner auf den Hörplatz ausgerichtet sind.



Anschlüsse

Achtung!
Alle Anschlüsse an den Lautsprechern müssen vorgenommen werden, bevor die Lautsprecher mit dem Stromnetz verbunden werden!

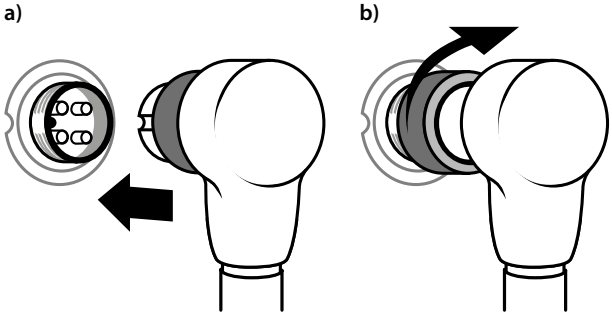
Der rechte Lautsprecher ist der sogenannte Master.
Hier werden auch alle Quellgeräte angeschlossen.
Die Verbindung zum linken Lautsprecher (dem Client) erfolgt mit dem mitgelieferten vierpoligen Lautsprecherkabel mit Rundsteckverbindern.

1. Verschrauben des Lautsprecherkabels

Verbinden Sie zunächst die beiden Lautsprecher miteinander.
Hierzu ist ein passendes Lautsprecherkabel mit Rundsteckern im Lieferumfang enthalten. Längere Lautsprecherkabel können als Zubehör unter www.nubert.de erworben werden.

Beachten Sie dabei Folgendes:
Achten Sie auf die Orientierung der Stecker in den Buchsen.
a) Die Nut am Stecker muss nach links zeigen.
b) Schieben Sie die Überwurfmutter nach vorne und verschrauben Sie sie ausreichend fest mit dem Gewinde der Buchse, um ein Herausrutschen des Steckers zu verhindern!

a) **b)**



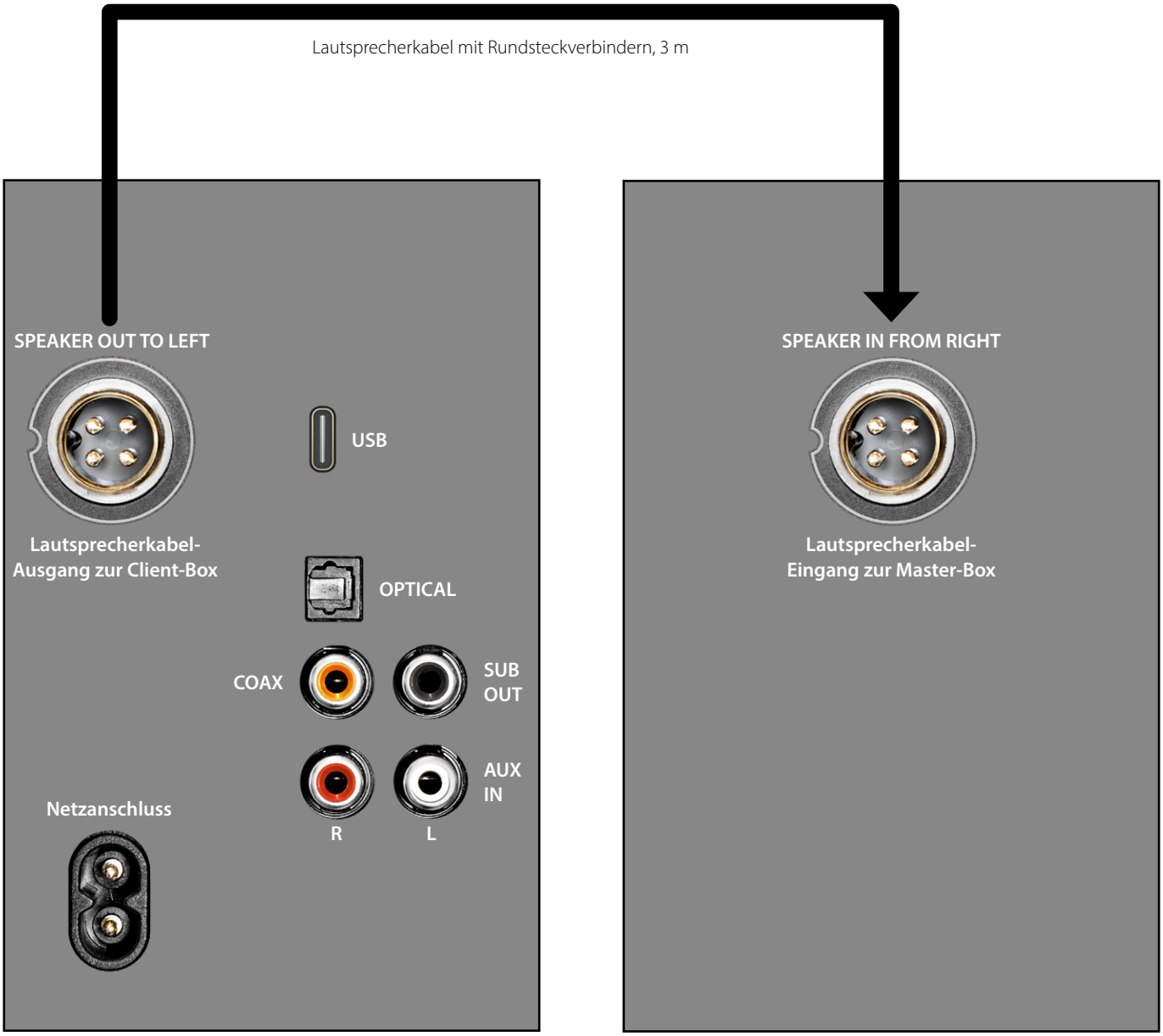
2. Verbinden der Kleinsignalkabel

Schließen Sie nun allen Quellgeräte und Subwoofer am Master-Lautsprecher an. Details hierzu finden Sie bei der Abbildung auf Seite 4.

3. Verbindung mit dem Stromnetz

Verbinden Sie das Stromkabel zunächst mit der Netzbuchse auf der Rückseite des Master-Lautsprechers und anschließend mit dem Stromnetz.

Die Verkabelung Ihrer Lautsprecher ist nun abgeschlossen.



Master-Lautsprecher (Rechts)

Client-Lautsprecher (Links)

USB input

Quellgerät mit USB-Anschluss wie Computer und Laptop.
Der nuBoxx Lautsprecher übernimmt die Aufgabe der Soundkarte.

OPTICAL- und COAX -Eingang

Quellgerät mit digitalem Ausgang, beispielsweise CD-Player, Netzwerk-player, Satelliten-Receiver, Fernseher, PCs/Laptops.

AUX-Eingang

Quellgerät mit analogem Line-Ausgang, beispielsweise CD-Player, Netzwerkplayer, Vorverstärker, Smartphone, Tablet, PCs/Laptops über 3,5 mm Kopfhörerbuchse.

SUB-Ausgang

Zum analogen Anschluss eines Aktiv-Subwoofers.
Durch Einstecken eines Cinch-Steckers am SUB OUT wird automatisch ein Hochpass aktiviert um die Lautsprecher vom Tiefbass zu entlasten und einen idealen Übergang zum Subwoofer zu gewährleisten.
(Übergangsfrequenz 80 Hz mit 12 dB/Okt)

Status LED

Auf der Front des Master-Lautsprechers befinden sich der Infrarot-Empfänger und die Status-LED. Im Stand-By-Fall ist diese LED aus. Im Betriebsfall bestätigt die Status-LED das Auslösen eines Befehls durch die Fernbedienung, indem sie kurz blinkt. Außerdem zeigt sie durch ihre Farbe den ausgewählten Eingang an:

Eingang:	**Farbe der Status-LED:**
USB	Lila
COAX	Weiß
BLUETOOTH	Blau
AUX	Grün
OPTICAL	Rot

Fernbedienung

Die Bedienung der nuBoxx A-125 Aktivlautsprecher erfolgt ausschließlich mittels Fernbedienung:

on/off ⏻

Mit der on/off-Taste aktivieren sie den Lautsprecher oder schalten ihn in den Stand-by-Zustand. Ist der Lautsprecher mittels Fernbedienung in den Stand-by-Zustand versetzt worden, so ist die automatische Einschaltung deaktiviert.

volume and mute 🔇

Die Lautstärkeanpassung kann mit den volume-Tasten ⏶ und ⏷ vorgenommen werden.
Die mute-Taste 🔇 erlaubt das Stummschalten der Boxen und hebt dies auch wieder auf.

bass und mid-hi

Mit den Bass-Tasten lässt sich die Bassintensität anheben und absenken, während die Mid/High-Tasten den Mittel-/Hochtonbereich einstellen. In beiden Fällen ist eine Regelung um bis zu +/– 6 dB in 2 dB-Schritten möglich. Nach dem Erreichen der Endpunkte zeigt der Lautsprecher durch dreifaches Blinken an, dass keine weitere Regelung mehr möglich ist.

usb, coax, ᛒ (bluetooth), aux, opto

Diese 5 Tasten auf der Fernbedienung dienen der Quellenwahl. Drücken Sie die jeweilige Taste, um zum gewünschten Eingang zu wechseln.

pairing

Bei aktiviertem Bluetooth-Eingang (zu erkennen an der blauen Status-LED auf der Front des Master-Lautsprechers) kann mit einem Druck auf diese Taste der Pairing-Vorgang ausgelöst werden. Details hierzu im Abschnitt „Bluetooth: Pairing“ auf Seite 6.

music und movie

Ein Druck auf die Tasten music oder movie aktiviert jeweils eine spezielle DSP-Schaltung, die zu größerer Räumlichkeit und breiterer Bühnenabbildung führt. Details hierzu im Abschnitt „Virtuelle Erweiterung der Stereobühne“ auf Seite 6.

EQ bypass

Wenn Sie diese Taste drücken, werden alle Klangeinstellungen des Lautsprechers deaktiviert: **bass**, **mid-hi**, **music** und **movie**.

Bedienung und Funktionalität

Bluetooth: Pairing

Wechseln Sie zum Bluetooth-Eingang, indem Sie auf der Fernbedienung die ᛒ-Taste betätigen. (Die Status-LED leuchtet oder blinkt blau.)

Mögliche Betriebszustände:

Dauerhaftes Leuchten der LED:	Bluetooth-Verbindung aktiv
Langsames Blinken der LED:	keine Bluetooth-Verbindung aktiv
Schnelles Blinken der LED:	Pairing-Modus aktiv

Der Pairing-Modus kann durch kurzen Druck auf die **pairing**-Taste der Fernbedienung ausgelöst werden. Der Lautsprecher gibt einen Bestätigungston ab, trennt die aktuelle Bluetooth-Verbindung und ist für die Suche durch andere Geräte sichtbar.
Es kann nun das Pairing mit einem entsprechenden Smartphone, Tablet oder Computer ausgeführt werden. Wird innerhalb von zwei Minuten kein Pairing durchgeführt, so kehrt die Box in den vorhergehenden Betriebsmodus zurück und verbindet sich wieder mit dem zuletzt verwendeten Gerät.

Bluetooth: Lautstärkeregelung

Praktisch alle Geräte, die ein Tonsignal über Bluetooth ausgeben, verfügen über eine eigene Lautstärkeregelung, die das Tonsignal zusätzlich zur Regelung innerhalb der nuBoxx-Aktivlautsprecher steuern kann.
Zu Gunsten maximaler Qualität empfiehlt es sich, die Lautstärke im Quellgerät maximal einzustellen und die Wiedergabelautstärke mit der Fernbedienung der nuBoxx-Aktivlautsprecher zu regeln.

Werkseinstellung

Um die Lautsprecher auf den Auslieferzustand zurückzusetzen, schalten Sie die Lautsprecher ein und drücken innerhalb der ersten 5 Sekunden für eine Dauer von 5 Sekunden die Mute-Taste 🔇 der Fernbedienung. Der Lautsprecher bestätigt den Vorgang durch grünes Aufleuchten der LED und wechselt in den Stand-by-Modus. Beim nächsten Start befinden sich alle Einstellungen im Auslieferzustand.

Konstruktion und Technik

Virtuelle Erweiterung der Stereobühne

Mit einem aufwendigen DSP-Algorithmus werden in den nuBoxx-Aktivlautsprechern auf Tastendruck zusätzliche Rauminformationen berechnet, um die das Tonsignal ergänzt werden kann. Dies führt zur virtuellen Erweiterung der Stereo-Bühne. Es gibt 2 Ausprägungen:

- Nach einem Druck auf die Taste **music** ist der Effekt eher sanft ausgeprägt. Die LED auf der Lautsprecherfront quittiert die Aktivierung mit siebenmaligem Blinken.
- Nach einem Druck auf die Taste **movie** sind die zusätzlichen Rauminformationen stärker hinzugefügt; dieser Modus empfiehlt sich vor allem dann, wenn ein sehr effektreiches Klangbild gewünscht wird, bei dem die Ortungspräzision nicht mehr im Vordergrund steht.
  Die LED auf der Lautsprecherfront quittiert die Aktivierung mit siebenmaligem Blinken.
- Ein Druck auf die Taste **EQ bypass** deaktiviert den Effekt.

Signalverarbeitung

Die gesamte Aktivelektronik inklusive Anzeige, Steuerelektronik und allen Verstärkern sitzt im rechten Lautsprecher, dem sogenannten Master. Die beiden Chassis des linken Lautsprechers, dem sogenannten Client, werden mit Hilfe eines vierpoligen Lautsprecherkabels angesteuert. Es handelt sich folglich um ein vollaktives System, bei dem jedes Chassis mit einem eigenen Verstärkerkanal betrieben wird. Das Elektronikmodul verfügt daher über vier Digitalverstärker die direkt von einem hochwertigen digitalen Signalprozessor angesteuert werden. Dieser übernimmt auch die Frequenzaufteilung und die Optimierung des Frequenzgangs.

Tonformat PCM

Die nuBoxx-Aktivlautsprecher verwerten an den Digital-Eingängen Signale im „PCM"-Format. Es kann daher nötig sein, Zuspieler wie bspw. TV-Geräte oder Spielkonsolen passend einzustellen. Wählen Sie dazu im Menü des Zuspielers als Tonausgabeformat „PCM" aus.
Beachten sie hierzu auch das Handbuch Ihres Zuspielers.

Weitere Anwendungsfälle

Betrieb mit einem Subwoofer

Sollen Ihre nuBoxx-Aktivlautsprecher im Verbund mit einem Subwoofer verwendet werden, so können Sie diesen an die Buchse SUBOUT anschließen. Hier wird ein Mono-Summensignal zur Verfügung gestellt. Die relative Lautstärke des Subwoofers, dessen Trennfrequenz und Phasenlage sind an diesem selbst einzustellen. Gleichzeitig werden die nuBoxx-Aktivlautsprecher beim Einstecken eines Cinchsteckers an dieser Buchse automatisch bei 80 Hz getrennt, um einen idealen Übergang zu ermöglichen.

USB-Anschluss an Computern

Wählen Sie am Master-Lautsprecher den Eingang **USB**.

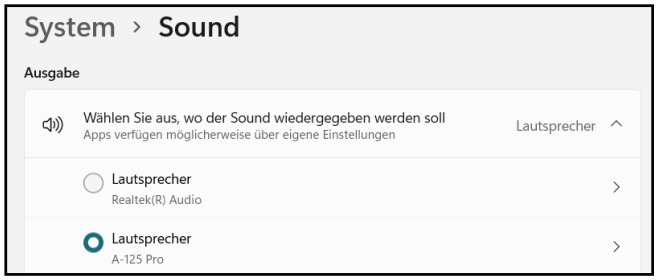
Windows 10 / 11

Automatische Einrichtung

Verbinden Sie den Master-Lautsprecher mithilfe eines geeigneten USB-Kabels (im Lieferumfang) mit Ihrem Computer und schalten Sie ihn ein. Windows installiert im Normalfall selbsttätig den passenden Treiber und legt den Lautsprecher als neues Standard-Wiedergabegerät fest.
Die Einrichtung ist nun für gewöhnlich bereits abgeschlossen.

Manuelle Auswahl des Ausgabegerätes

Sollte der Lautsprecher nicht automatisch als aktuell aktives Gerät für die Tonausgabe festgelegt worden sein, oder falls Sie das Wiedergabegerät manuell ändern möchten, so öffnen Sie die Systemeinstellungen und navigieren zu
> Systemeinstellungen
> System
> Sound
> Ausgabe
Klicken Sie hier auf des gewünschte Tonausgabegerät:



Manuelle Auswahl des Ausgabeformats im gemeinsamen Modus

Windows erlaubt es, festzulegen in welchem Ausgabeformat Musikdaten an den USB-DAC im gemeinsamen Modus weitergereicht werden.
Navigieren Sie dazu wie oben beschrieben zum Bereich
> Ausgabe
Klicken Sie auf den Lautsprecher, dessen Einstellungen Sie anpassen möchten. Hier kann das Standardformat im Dropdown-Menü vorgegeben werden.

Unter Windows 10 navigieren Sie zu
> System
> Sound
> Geräteeigenschaften
> Zusätzliche Geräteeigenschaften
> Registerkarte „Erweitert“

Hinweis: Die Wiedergabe von Anwendungen, die im exklusiven Modus arbeiten, bleibt davon unberührt. Hier wird das Wiedergabeformat von der Anwendung bestimmt.

macOS

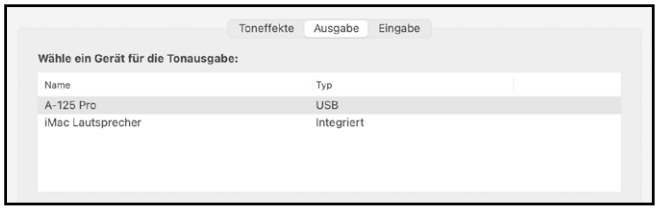
Automatische Einrichtung

Verbinden Sie den Master-Lautsprecher mithilfe eines geeigneten USB-Kabels (im Lieferumfang) mit Ihrem Computer und schalten Sie ihn ein. macOS installiert im Normalfall selbsttätig den passenden Treiber und legt den Lautsprecher als neues Standard-Wiedergabegerät fest.
Die Einrichtung ist nun für gewöhnlich bereits abgeschlossen.

Manuelle Auswahl des Ausgabegerätes

Sollte der Lautsprecher nicht automatisch als aktuell aktives Gerät für die Tonausgabe festgelegt worden sein, oder falls Sie das Wiedergabegerät manuell ändern möchten, so öffnen Sie die Systemeinstellungen und navigieren zu
> Systemeinstellungen
> Ton
> Ausgabe

Hier wählen Sie das gewünschte Tonausgabegerät.



Nubert electronic GmbH
Nubertstr. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Deutschland

E-Mail: info@nubert.de
Hotline: +49 (0)7171 8712-0

www.nubert.de